

561958-2026 - Competition

Germany – Software package and information systems – RV IT-Security-Software-Beschaffung
OJ S 155/2026 13/08/2026
Contract or concession notice – standard regime
Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Messe Berlin GmbH
Email: EU-Ausschreibung@messe-berlin.de
Legal type of the buyer: Public undertaking
Activity of the contracting authority: Economic affairs

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: RV IT-Security-Software-Beschaffung
Description: Die Messe Berlin GmbH, im Folgenden gleichbedeutend auch Messe Berlin (MB) und Auftraggeber (AG) genannt, beabsichtigt über mindestens einem Rahmenvertragspartner verschiedene IT-Security-Softwareprodukte zu beschaffen, mit dem Ziel folgende Leistungen zu beauftragen: Beschaffungsleistung, Serviceleistung und Beratungsleistung zur Sicherstellung eines reibungslosen Beschaffungsprozesses von IT-Security-Softwareprodukten.
Procedure identifier: 8fb16efe-0eaa-4b04-b0cf-7f653e7271d3
Internal identifier: CP1-2026-0033
Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies
Main classification (cpv): 48000000 Software package and information systems
Additional classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

2.1.2. Place of performance

Postal address: Messedamm 22
Town: Berlin
Postcode: 14055
Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Durch diese Bekanntmachung wird der Teilnahmewettbewerb (TNW) begonnen, in dem sich die interessierten Unternehmen mit den in dieser Bekanntmachung angegebenen Angaben, Erklärungen u. Nachweisen um die Aufforderung zur Angebotsabgabe bewerben - *KEIN ANGEBOT*. Erst eine erfolgreiche Bewerbung mit positiver Eignungsprüfung durch den AG führt zur Versendung der Vergabeunterlagen. Die

Übermittlung von Bewerberfragen hat ausschließlich unter Nutzung der Nachrichtenfunktion des AI BIETERCOCKPITS unter Angabe der Bezeichnung der Maßnahme und des Aktenzeichens CP1-2026-0033 zu erfolgen. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis zum 02.09.2026, 12:00 Uhr über die Nachrichtenfunktion des AI Bietercockpits eingegangen sind. Mündliche oder verspätete Anfragen werden nicht beantwortet. Der AG wird etwaige Informationen (auch die Formulare) und Beantwortung von Fragen von Bewerbern zum TNW sowie sonstige Klarstellungen des AG, die das Vergabeverfahren betreffen, auf der Vergabeplattform der Vergabekooperation Berlin veröffentlichen: <https://vergabekooperation.berlin>. Der AG empfiehlt daher allen Bewerbern, täglich den vorbenannten Link zum Abruf von aktuellen Informationen u. Klarstellungen des AG sowie Antworten von Bewerberanfragen zum Vergabeverfahren zu nutzen. Aufgrund der der hochsensiblen und vertraulichen Inhalte sowie sicherheitsrelevanten Aspekten werden die vollständigen Vergabeunterlagen im Rahmen der Aufforderung zur Angebotsabgabe den im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bewerbern zur Verfügung gestellt. Die Bewerber sollen die vom AG zur Verfügung gestellten Formulare verwenden, ausfüllen und durch die geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise ergänzen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen/Angebote ist nicht ausreichend. Mit der Benennung der Referenzen stimmt der Bewerber/BewGe der Kontaktaufnahme durch den AG zu den jeweiligen Referenzgebern zu. Der AG weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden EU-weiten Bekanntmachung maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig oder verändert wiedergegeben wird. Hinsichtlich der Eignung sind zwingende Mindestkriterien zu erfüllen. Es werden alle Bewerber, die sämtliche Eignungs-/Mindestkriterien erfüllen, für das weitere Verfahren zulassen. Erfüllt die genannte Referenz nicht alle genannten Kriterien, kann sie nicht gewertet und der Teilnahmeantrag nicht berücksichtigt werden. Der Teilnahmeantrag /das Angebot ist elektronisch und signiert in Textform gem. § 126 b BGB über die Vergabeplattform im AI BIETERCOCKPIT einzureichen. Alle anderen Formen sind ausgeschlossen. Andernfalls führt dies zwingend zum Ausschluss. Alle geforderten Unterlagen sind dem Teilnahmeantrag /Angebot beizufügen und in einem Anlageverzeichnis aufzuführen. Teilnahmeanträge /Angebote, die keine vollständigen Erklärungen enthalten, können vom weiteren Verfahren ausgeschlossen werden. Die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen erfolgt im Zuge einer Rahmenvertragsvereinbarung. Vorgabe ist es im Wettbewerb mit mindestens einem Wirtschaftsteilnehmer einen Rahmenvertrag abzuschließen. Der Zuschlag bzw. die Zuschläge werden auf die wirtschaftlichsten Angebote erteilt. Das Verfahren zur Ermittlung des insgesamt wirtschaftlichsten Angebots wird dem Bieter mit der Angebotsaufforderung bekanntgegeben. Die AG behält sich vor, bei Unterschreitung der Mindestzahl von drei zulassungsfähigen Bewerbungen sowie bei Unwirtschaftlichkeit oder bei Eingang von weniger als drei wertbaren Angeboten in der Angebotsphase das vorliegende Vergabeverfahren aufzuheben und im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb weiterzuführen. Eine Entschädigung für Aufwand und Kosten der Teilnahmeantrags- und Angebotserstellung wird nicht gewährt.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Corruption: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Participation in a criminal organisation: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Money laundering or terrorist financing: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Fraud: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Insolvency: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Breaching of obligations in the fields of labour law: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Assets being administered by liquidator: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Grave professional misconduct: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Breaching of obligations in the fields of social law: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Business activities are suspended: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Breaching obligation relating to payment of taxes: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Auf die §§ 123, 124 GWB wird verwiesen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Title: RV IT-Security-Software-Beschaffung

Description: Die Messe Berlin GmbH, im Folgenden gleichbedeutend auch Messe Berlin (MB) und Auftraggeber (AG) genannt, beabsichtigt über mindestens einem Rahmenvertragspartner verschiedene IT-Security-Softwareprodukte zu beschaffen, mit dem Ziel folgende Leistungen zu beauftragen: Diese sind insbesondere: * Auf Anforderung des AG sind mehrere geeignete IT-Security-Softwareprodukte aus dem Portfolio des AN zur Auswahl zur Verfügung zu stellen * Vorstellung von mehreren geeigneten IT-Security-Softwareprodukten aus dem Portfolio des AN zur Auswahl auf Anforderung des Auftraggebers. Dabei sind die vom Auftraggeber benannten Kriterien (Muss, Kann, Soll) zu berücksichtigen. * regelmäßige Mitteilung an den AG über allgemeine Anwenderhinweise sowie sonstige spezielle Hinweise und Informationen zu wichtigen Fragen und Problemen im Zusammenhang mit den Softwareprodukten * fernmündliche Kurzberatung bei auftretenden Mängeln, Anwendungsproblemen, Störungen oder sonstigen Schwierigkeiten im Zusammenhang mit Abläufen des Softwareprodukts. Betreuungsaufgaben werden während der allgemeinen Servicezeit des Auftragnehmers (Montag bis Freitag von 08:00 bis 18:00 Uhr), durchgeführt, und zwar im Wege des Second Level Supports ausschließlich gegenüber der IT-Abteilung des AGs. * Weiterführende Support-Leistungen liegen nicht in der Verantwortung des AN. Vielmehr wird erwartet, dass im Beschaffungsvolumen der Software entsprechende Leistungen, mindestens Incident

Management, des Software-Herstellers enthalten sind. * rechtzeitige Mitteilung über Softwareänderungen und soweit erforderlich über die Einführung der neuen Softwareversion sowie Benachrichtigung des AG drei Monate vor Ablauf der jeweiligen Lizenz der beschafften Softwareprodukte auf den Ablauf der Lizenz damit der AG über eine Lizenzverlängerung entscheiden kann. * Erbringung von beratenden und unterstützenden Leistungen nach den Anweisungen des AG sowie in Abstimmung mit diesen ("Beratungsleistungen"). Die Beratungsleistungen können insbesondere die folgenden Leistungen umfassen: - Proaktive Bereitstellung von fachbezogenem Know-how; - Beratungsleistung zu der ausgewählten Software - Weitere Beratungsleistungen, insbesondere bei: * Fragen zu Umfang und Grenzen von Lizenzrechten; * Vertragsverhandlungen und -abschluss mit Softwareherstellern; * Unterstützung bei der Erstellung von Bedarfs- und Durchführbarkeitsanalysen; * Sondierung des entsprechenden Anbietermarktes und Unterstützung bei der Durchführung weiterer Ausschreibungen Der AG erwartet, dass sich im Produktportfolio des AN bereits Produkte aus den nachfolgenden Themenfeldern befinden: SIEM, EDR, NDR, Exposure Management, IT-Security-Sandbox, Mailsecurity, Firewall, PAM, SASE, Workflow Automation Ferner erwartet der AG, dass ausschließlich Produkte von verbreiteten Marktteilnehmern (Softwareherstellern) angeboten werden, um die Updatesicherheit, erwartbare Entwicklungszyklus und stetige Aktualität der eingesetzten Produkte sicherzustellen.

Internal identifier: LOT-0000

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 48000000 Software package and information systems

Additional classification (cpv): 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

Options:

Description of the options: Die Grundlaufzeit kann vom AG durch einseitige Erklärung in Textform gegenüber dem AN spätestens 3 Monate vor Ablauf der Grundlaufzeit, insgesamt maximal 2 x um 12 Monate verlängert werden.

5.1.2. Place of performance

Postal address: Messedamm 22

Town: Berlin

Postcode: 14055

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 15/02/2027

Duration end date: 14/02/2031

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

5.1.6. General information

This is a recurrent procurement

Description: Abschluss einer Rahmenvereinbarung

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no
Additional information: Es sind folgende Mindestkriterien gemäß Anlage zum Teilnahmeantragsformular Mindestkriterien ("F-02-06-CP Mindestkriterien_2026-0033.pdf") zu erfüllen: - Multi Vendor Erfahrung: Der Bewerber kann min. 2 Partnerschaften mit marktgängigen Softwareherstellern pro (IT-Sec) Themenfeld wie Exposure Mgmt, SIEM, EDR, NDR, Mailsecurity, PAM nachweisen. - Der Bewerber kann zu jedem Software-Produkt in seinem Produktkatalog Beratungsleistungen (i.S.d. Lizenzmanagements) anbieten. - Der Bewerber kann min. EINE vergleichbare Referenz aus den vergangenen 3 Jahren vorweisen, die den Vertrieb von verschiedenen und marktgängigen Security-Software-Produkten umfasst. Vergleichbar sind Projekte, die dauerhafte und fortlaufende Vertriebsleistungen im Kontext Security-Software umfassen. Die Projekte müssen bis zum Eingang des Teilnahmeantrages (Datum) eine Mindestlaufzeit von 1 Jahr haben oder abgeschlossen sein. - Der Bewerber hat eine ISO 9001 Zertifizierung - Zertifikat ist einzureichen. - Der Unternehmensumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, beträgt im Mittel min. 1.000.000,00 EUR netto. - Der Bewerber stellt sicher, dass während der gesamten Vertragslaufzeit eine für den Auftraggeber erreichbare und deutschsprachige Ansprechperson zur Verfügung steht sowie die vertraglich vereinbarten Reaktionszeiten und Sicherheitsanforderungen eingehalten werden. - Im Rahmen des EU-Sanktionspakets im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine wurde durch die Verordnung (EU) Nr. 2022/576 vom 08. April 2022 der Artikel 5k in die Verordnung (EU) Nr. 833/2014 aufgenommen. Der Bewerber nimmt den Hinweis auf den Artikel 5k zur Kenntnis und verpflichtet sich dies umzusetzen.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: 1. Vorlage einer rechtsverbindlich unterschriebenen Eigenenerklärung des Bewerbers: - dass über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist, - dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet, - dass keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Integrität des Unternehmens in Frage stellt, wie z. B., - wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB), wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StGB), wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO) oder, - rechtskräftige Verurteilung innerhalb der letzten 2 Jahre von Mitarbeitern mit Leitungsaufgaben wegen Betrugs (§ 263 StGB), Subventionsbetrugs (§ 267 StGB), Untreue (§ 266 StGB), Diebstahls (§ 242 StGB), Unterschlagung (§ 246 StGB), Urkundenfälschung (§ 267 StGB), wettbewerbsbeschränkender Absprachen (§ 298 StGB), Bestechung (§ 334 StGB), Vorteilsgewährung (§ 333 StGB), Baugefährdung (§ 319 StGB), Gewässer- und Bodenverunreinigung (§§ 324, 324a StGB) und wegen unerlaubter Umgangs mit gefährlichen Abfällen (§ 326 StGB), - dass in den letzten 2 Jahren keine Freiheitsstrafen von mehr als 3 Monaten oder Geldstrafen von mehr als 90 Tagessätzen oder eine Geldbuße von mehr als 2.500 EUR wegen Verstößen gegen das Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetz oder das Arbeitnehmerüberlassungsgesetz und auch keine Bußgelder von wenigstens 2.500 EUR wegen Verstößen gegen das Arbeitnehmerentsendegesetz verhängt worden sind, - dass wegen der in § 123 Abs. 1 GWB genannten Straftaten weder eine rechtskräftige Verurteilung einer Person, deren Verhalten dem Unternehmen nach § 123 Abs. 3 GWB zuzurechnen ist,

vorliegt noch gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 OWiG rechtskräftig festgesetzt worden ist, - dass die Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurden, - dass das Unternehmen sich darüber bewusst ist, dass wissentlich falsche Angaben in Bezug auf die Ausschlussgründe, die Fachkunde und Leistungsfähigkeit den Ausschluss aus der Lieferantenliste der Messe Berlin zur Folge haben kann und - dass das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltend umwelt-, sozialoderarbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: References on specified deliveries

Description of selection criterion: 2. Zum Nachweis der Eignung ist mindestens eine vergleichbare Referenz aus den vergangenen 3 Jahren vorzuweisen, die den Vertrieb von verschiedenen und marktgängigen Security-Software-Produkten umfasst. Vergleichbar sind Projekte, die dauerhafte und fortlaufende Vertriebsleistungen im Kontext Security-Software umfassen. Die Referenzen müssen bis zum Eingang des Teilnahmeantrages (Datum) eine Mindestlaufzeit von 1 Jahr haben oder abgeschlossen sein. Die Referenzangaben sind vom Bewerber in dem Formular "F-02-02-CP_Unternehmensreferenz_CP1-2026-00330047.pdf" vorzunehmen. Mindestkriterium, siehe auch Formular "F-02-06-CP_Mindestkriterien_CP1-2026-0033.pdf"

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: 3. Es sind Angaben zur Personalentwicklung im Unternehmen des Bewerbers / Bieters in den 2 vergangenen und im laufenden Geschäftsjahr zu machen.

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: 4. Der Bewerber hat eine ISO 9001 Zertifizierung nachzuweisen Mindestkriterium, siehe auch Formular "F-02-06-CP_Mindestkriterien_CP1-2026-0033.pdf"

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: 5. Nachweis einer Versicherungsgesellschaft, dass im Zuschlagsfall eine entsprechende Betriebs- /Berufshaftpflichtversicherung besteht - nicht älter als 6 Monate

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: 6. Nachweis über die Zahlung von Abgaben an die Sozialversicherungsträger (Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkassen) - nicht älter als 6 Monate 7. Verpflichtungserklärung NUN 8. Eigenerklärung Vertraulichkeit 9. Tariftreueerklärung 10. ggf. Erklärung der Bieter-/Bewerbergemeinschaft (Anlage Teilnahmeantragsformular) 11. Anlage zum Teilnahmeantragsformular Mindestkriterien - weitere Informationen zu den EINZUHALTENDEN MINDESTKRITERIEN sind unter Pkt. 5.1.6

der Bekanntmachung (TED) in ZUSÄTZLICHEN INFORMATIONEN zu finden. 12. Bestimmungen des Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetzes sind zu beachten und einzuhalten.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Financial ratio

Description of selection criterion: 13. Nachweis über die Zahlung von Steuern (Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt) - nicht älter als 6 Monate

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Average yearly turnover

Description of selection criterion: 14. Angabe des Umsatzes des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Für den Fall, dass der Bewerber in die engere Wahl kommt, sind auf Verlangen der Messe Berlin GmbH eine Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen vorzulegen.

Criterion: Specific average yearly turnover

Description of selection criterion: 15. Der Unternehmensumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, beträgt im Mittel min. 1.000.000,00 EUR netto. Mindestkriterium, siehe auch Formular "F-02-06-CP_Mindestkriterien_CP1-2026-0033.pdf"

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: 16. Nachweis über die Eintragung im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes der Gemeinschaft oder des Vertragsstaates des EWR-Abkommens durch Vorlage eines Registerauszuges (nicht älter als 6 Monate); bei Unternehmen in der Rechtsform der GmbH & Co. KG zusätzlich auch für die GmbH (Komplementär). DIE GEFORDERTEN NACHWEISE UND ERKLÄRUNGEN SIND AUCH VOM UNTERAUFTRAGNEHMER BZW. VON DER BEWEGE/BIEGE BEIZUBRINGEN. Der AG behält sich vor, kurzfristig weitere Unterlagen beizuziehen bzw. zu verlangen. Werden die o.g. Erklärungen und Nachweise nicht eingereicht, kann ein Ausschluss wegen fehlender Eignung erfolgen. Die beigefügten Verfahrensbedingungen Teilnahmewettbewerb sind bindend und von allen Bewerbern /Bewerbergemeinschaften im Verfahren zu beachten.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Bietererklärungen

Description: Konzepte

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Hier wird der Endpreis/die Wertungssumme des vom Bieter eingereichten

Preisblattes: "Preisblatt_CP1-2026-0033.xlsx" für die preisliche Bewertung herangezogen. Die

Ermittlung der Bewertungspunkte erfolgt gemäß nachfolgender Formel: Bewertung =

geringster wertbarer Angebotspreis x Gewichtung/ wertbarer Angebotspreis Bieter

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 60

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: https://vergabekooperation.berlin/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19fd1dfa8af-213daa4f2f233de6

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://vergabekooperation.berlin/NetServer/>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 11/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Für die Nachforderung der Unterlagen gelten die Bestimmungen des § 56 VgV. Eine Nachforderung des Teilnahmeantragsformulars bzw. Angebotsformulars durch die AG ist ausgeschlossen. Diese sind mit Teilnahmeantrag bzw. Angebotsabgabe unterschrieben einzureichen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, with reopening of competition

Maximum number of participants: 3

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Mediation organisation: Beschaffungsamt des BMI

Review organisation: Vergabekammer des Landes Berlin

Information about review deadlines: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2, Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung auf elektronischem Weg bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. - soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind - bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3, Satz 1, Nr. 1 bis 3 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Messe Berlin GmbH

Organisation providing more information on the review procedures: Messe Berlin GmbH

Organisation receiving requests to participate: Messe Berlin GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-7001

Official name: Messe Berlin GmbH

Registration number: DE 136629714

Postal address: Messedamm 22

Town: Berlin

Postcode: 14055

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Email: EU-Ausschreibung@messe-berlin.de

Telephone: +49 30 3038 0

Internet address: <https://www.messe-berlin.de>

Buyer profile: <https://vergabekooperation.berlin>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-7004

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Registration number: DE 296830277

Postal address: Martin-Luther-Strasse 105

Town: Berlin

Postcode: 10825

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Email: vergabekammer@senweb.berlin.de

Telephone: +49 30 90138316

Internet address: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-7005

Official name: Messe Berlin GmbH

Registration number: DE 136629714

Postal address: Messedamm 22

Town: Berlin

Postcode: 14055

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Email: EU-Ausschreibung@messe-berlin.de

Telephone: +49 30 3038-0

Internet address: <https://vergabekooperation.berlin>

Roles of this organisation:

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-7006

Official name: Beschaffungsamt des BMI

Registration number: 994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Internet address: https://www.bescha.bund.de/DE/Home/home_node.html

Roles of this organisation:

Mediation organisation

8.1. ORG-7007

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 282b53fc-0a4c-416f-b452-def510d112c4 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 12/08/2026 09:55:27 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 561958-2026
OJ S issue number: 155/2026
Publication date: 13/08/2026